



© cablex.

Lohnsummenerhöhung um 1,2% bei Cablex

Die Gewerkschaft Syndicom hat bei den Lohnverhandlungen mit dem Netzinfrastuktur-Unternehmen Cablex eine Erhöhung der Gesamtlohnsumme um 1,2% erreicht. Dieser Lohnabschluss enthält eine generelle Erhöhung von 0,9%. Dies ermöglicht einen vollständigen Ausgleich der Teuerung für einen grossen Teil der Mitarbeitenden und honoriert die Arbeit der Mitarbeitenden mit zusätzlichen individuellen Lohnerhöhungen. Der Lohnabschluss ist ein starkes Signal für die gesamte Netzinfrastuktur-Branche.

Die Lohnsummenerhöhung ist das Ergebnis von kollektiven Lohnverhandlungen, die nur dank dem Gesamtarbeitsvertrag (GAV) zwischen Syndicom und Cablex möglich sind. Dieser kürzlich erneuerte Firmen-GAV beinhaltet zudem u.a. eine Erhöhung der Mindestlöhne, die Senkung der unbezahlten Fahrzeit und garantiert den Anspruch auf drei Weiterbildungstage im Jahr.

Gerade in einer Branche, in welcher die Arbeit der Mitarbeitenden vermehrt durch Kosten- und Leistungsdruck geprägt ist, sind gute und fortschrittliche Arbeitsbedingungen ein entscheidender Faktor um die Leistungsbereitschaft der Mitarbeitenden zu erhalten. Der neue GAV Cablex und die vereinbarten Lohnmassnahmen bringen wichtige Verbesserungen mit sich und stärken so die gesamte Branche. Syndicom wird sich dafür einsetzen, dass diese positive Entwicklung weitergeführt werden kann.

Syndicom, 7.3.2019.

Syndicom > Cablex. Lohnerhoehungen. Syndicom, 2019-03-07